



Bildung für Unterstützte
Kommunikation

Aufbaumodul

Sinnesbeeinträchtigungen als Teil einer mehrfachen Beeinträchtigung sind eine besondere Herausforderung für die Kommunikation. Im Modul lernen Sie spezifische Möglichkeiten der UK kennen.

MODUL 8

Sinnesbeeinträchtigungen und UK

Kursziel:

Sie sind sensibilisiert für Hinweise, die auf eine – oft unerkannte – (mehrfache) Sinnesbeeinträchtigung hinweisen können. Sie kennen das Dialogische Prinzip und haben einen Überblick über Co-Creating Communication, das Taktile Gebärden und die Einsatzmöglichkeiten von Bezugsobjekten.

Kursinhalt:

- kurzer Überblick über Sinnesbeeinträchtigungen und ihre Auswirkungen auf Verhalten, Partizipation und Kommunikation
- Einführung in den Co-Creating-Communication Ansatz aus der Taubblindenpädagogik anhand von «Im Dialog mit höresehbehinderten Menschen» (Leitfaden der Tanne bestehend aus Broschüre und DVD)
- Einführung in das taktile Gebärden mit PORTA
- Arbeiten mit Bezugsobjekten

Arbeitsweise:

Theoretische Inputs mit vielen Beispielen aus der Praxis in Bildern und Video, Erfahrungsaustausch, Selbsterfahrungen, Videoanalyse, Transfer in die eigene Arbeitssituation.

Voraussetzungen: Inhalte von Modul 1

Ergänzungen: Praxiskurs KA

Anzahl Teilnehmende: max. 20

Dauer: 2 Tage

Kosten: CHF 600

Kursort: Tanne, Langnau am Albis

FHNW: Wahlmodul (Das Modul wird alle 2 Jahre angeboten)

Kooperation: Schweizerische Stiftung für Taubblinde, Tanne

Kurs	Leitung	Datum	Anmeldeschluss
M 8	Angela Camenisch	18./19. November 2020	08. Oktober 2020